



## Reglement Easy League

### 1. Allgemeine Bestimmungen

#### 1.1. Regeln

Für alle Spiele sind die offiziellen Regeln SwissVolley verbindlich. Abweichungen sind im vorliegenden Reglement festgelegt.

#### 1.2. Tenues

Einheitliche Trikots mit Nummern sind erwünscht, aber nicht Bedingung.

#### 1.3. Versicherung

Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Es wird empfohlen, einen 1.Hilfe-Kasten in der Halle bereitzustellen.

### 2. Organisation, Durchführung

#### 2.1. Teilnahmeberechtigung

Die Mixed-Meisterschaft Easy League steht sämtlichen interessierten Mannschaften offen. Die Teilnehmer müssen nicht Mitglied von SwissVolley Region Aargau sein. Falls sie das wünschen und von ihrem Mitspracherecht im Verband Gebrauch machen wollen, müssen sie bis 1. Mai ein Aufnahmegesuch an die Geschäftsstelle SVRA stellen. Es werden keine Lizenzen benötigt. Gespielt wird in 2 Kategorien:

1. CHALLENGE: max. 3 lizenzierte Spieler
2. FUN: keine lizenzierten Spieler zugelassen

Die Mixed-Meisterschaft SVRA von 2011/12 wird gesamthaft in die Kategorie „CHALLENGE“ integriert.

Eine Person darf **nur in einem Team** in der Easy League mitspielen.

#### 2.2. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die nationale Website von SwissVolley [www.easyleague.ch](http://www.easyleague.ch). Ein Team muss **bis 15. Juni** angemeldet sein. Bei der Anmeldung des Teams müssen alle Spieler/innen erfasst werden. Alle angemeldeten Spieler/innen erhalten die SwissVolley-Zeitschrift alle drei Monate.

Wenn während der Meisterschaft Spieler/innen dazukommen, können diese auch noch später erfasst werden.

Es wird ein **Startgeld** von 200.- pro Mannschaft erhoben. Es muss bei Anmeldung mit Kreditkarte an SwissVolley überwiesen werden.

### 2.3. Spielmodus, Spielplan

Die Meisterschaft besteht aus Vor- und Rückrunde. Es wird nach Möglichkeit in Stärkeklassen gespielt. Je nach Anmeldungen kann der Spielmodus noch geändert werden. Die Spieldaten müssen bis **31. August** festgelegt sein. Die Meisterschaft läuft von 15. Oktober bis 30. März.

Nach der Rückrunde wird in der Gruppe Challenge wie folgt auf- oder abgestiegen:

Mixed 1:	Die beiden letztplatzierten Teams steigen ab.
Mixed 2 (A/B):	Die Gruppenersten steigen ins Mixed 1 auf. Die Gruppenletzten steigen ins Mixed 3 ab.
Mixed 3 (A/B)	Die Gruppenersten steigen ins Mixed 2 auf.

Die Spielplanerstellung erfolgt ausschliesslich übers die Website der Easy League. Jedes Team erfasst seine Heimspiele online.

Der Meisterschaftsschluss entspricht dem der Regionalen Volleyballmeisterschaft und kann nicht verlängert werden. Bis zu diesem Datum nicht ausgetragene Spiele werden für beide Teams mit 0:3 gewertet.

### 2.4. Punktesystem

Es wird auf drei Gewinnsätze gespielt. Die ersten vier Sätze werden auf 25 Punkte, der fünfte Satz auf 15 Punkte gespielt. Der Sieger jedes Satzes muss zwei Punkte mehr als der Gegner haben. Alle Spiele werden nach dem Rally-Point-System ausgetragen, d.h. jeder Spielzug ergibt einen Punkt.

<u>Wertung:</u>	Gewonnen 3:0 oder 3:1	= 3 Punkte
	Gewonnen 3:2	= 2 Punkte
	Verloren 2:3	= 1 Punkt
	Verloren 1:3 oder 0:3	= 0 Punkte

Für die Rangliste gelten: a) Anzahl Punkte der Wertung  
b) Satzverhältnis  
c) Direkte Begegnung

### 2.5. Teamverantwortlicher

Er ist für die Organisation der Heimspiele verantwortlich.

### 2.6. Spielleitung

Die Heimmannschaft ist verpflichtet, einen Schiedsrichter für die Heimspiele zu stellen. Eine Schiedsrichter-Lizenz ist nicht notwendig. Der Schiedsrichter darf während eines Spiels nicht ausgewechselt werden und als Spieler eingesetzt werden.

Die Leitung dieser Spiele wird den lizenzierten Schiedsrichtern nicht als Pflichtspiele angerechnet. Wird ein vereinsfremder Schiedsrichter aufgeboten, muss er gemäss Gebührenordnung entschädigt werden. Die gesamten Kosten trägt der Heimclub.

### 2.7. Spielanlage

Die Heimmannschaft stellt **mindestens 45 Minuten** vor Spielbeginn zur Verfügung:

- Halle mit markiertem Volleyballfeld
- Netz mit Antennen; Spielhöhe 2.35 m
- Volleybälle zum Einspielen und einen Matchball
- Anzeigetafel
- einen erhöhten Platz für den Schiedsrichter
- 2 getrennte Garderoben mit Duscmöglichkeit

## **2.8 Matchblatt**

Als Matchblatt kann das einfache Matchblatt\* von SwissVolley benutzt werden. Vor dem Spiel druckt der Mannschaftsverantwortliche die Spielerliste aus und streicht nicht anwesende Spieler/innen. Lizenzierte Spieler müssen mit einem „X“ auf dem Matchblatt gekennzeichnet werden.

Das Matchblatt muss vollständig ausgefüllt und nach Spielschluss vom Schiedsrichter und von den Mannschaftskapitänen unterschrieben werden.

Das Matchblatt muss NICHT an die Geschäftsstelle eingeschickt werden. Die Teams müssen es aber bis Ende Saison aufbewahren.

Falls es Differenzen bei der Resultatmeldung gibt, verlangt die Geschäftsstelle vom Verantwortlichen des Heimclub das Matchblatt. Dieses wird eingesandt oder gescannt und gemailt an:

SwissVolley Region Aargau, Regula Rügge, Raihof, 4314 Zeiningen, [gs@svra.ch](mailto:gs@svra.ch)

## **2.10. Spielverlauf**

Pro Satz kann der Kapitän oder Coach zwei Auszeiten (Time-out) nehmen.

Es müssen immer mind. 3 Damen auf dem Feld sein.

## **2.10. Resultatmeldung**

Die Resultate aller Spiele der werden von der **Heim- und Gastmannschaft** via Internet gemeldet. Sobald die Resultate übereinstimmen, werden sie in die Tabelle übernommen.

## **2.11. Spielverschiebung**

Spielverschiebungen können von den betroffenen Mannschaften selbständig organisiert werden. Der neue Termin muss mind. 8 Tage vorher an die Geschäftsstelle gemeldet werden.

## **2.12. Mannschaftsrückzug**

Zieht sich eine Mannschaft nach dem 31. August aus der Meisterschaft zurück, fällt die Mannschaft aus der Wertung. Die Mannschaft muss eine Busse von CHF 200.-- bezahlen.

## **2.13. Bussen**

Tritt eine Mannschaft zu einem Spiel nicht an oder sind zu wenige SpielerInnen anwesend, wird gegen sie ein Forfait (0:3; 0:25/ 0:25/ 0:25) ausgesprochen. Das Forfait kostet 150.-

## **3. Rechtspflege**

### **3.1 Protest**

Ein Protest ist nicht möglich. Die Entscheide der Schiedsrichter sind endgültig und können nicht angefochten werden. Bei Unregelmässigkeiten entscheidet die Geschäftsstelle von SwissVolley Region Aargau endgültig.

## **3. Schlussbestimmungen**

Das vorliegende Reglement wurde vom Vorstand SVRA genehmigt am 9.1.2012 und tritt auf Saison 2012/13 in Kraft.

\*Materialbestellung: <http://www.volleyball.ch/Material-Diverses.2314.0.html#c9492>